Umfrage zur Nutzung von Literaturverwaltungsprogrammen

Ergebnisse

Umfrage 513564

Anzahl der Datensätze in dieser Abfrage:	1283
Gesamtzahl der Datensätze dieser Umfrage:	1283
Anteil in Prozent:	100.00%

Zusammenfassung für G01Q02

Zu welcher der folgenden Gruppen gehören Sie?

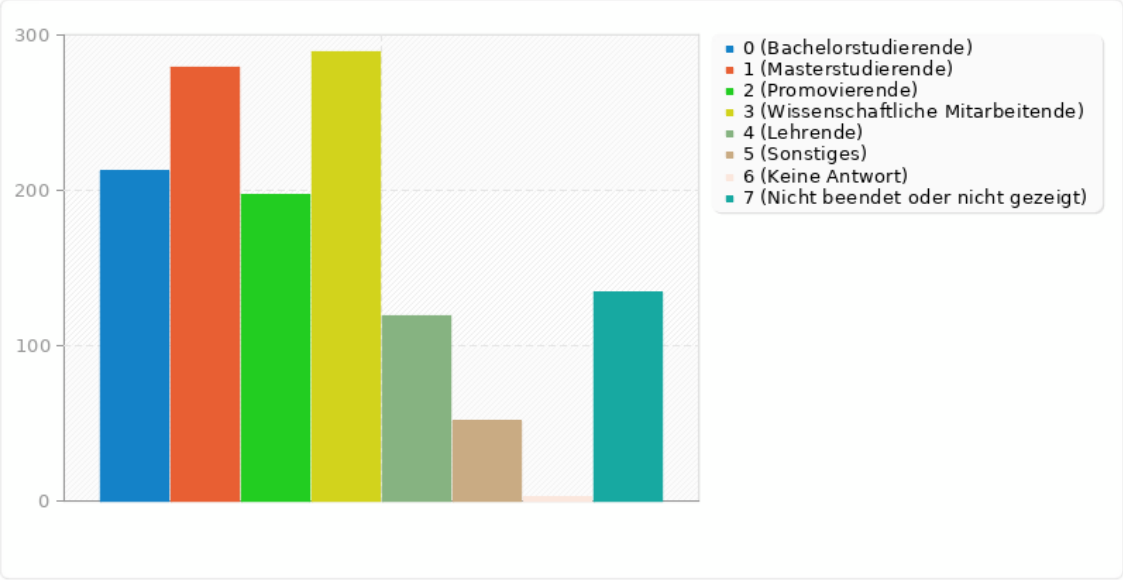
Antwort	Anzahl	Prozent
Bachelorstudierende (AO01)	212	16.52%
Masterstudierende (AO02)	279	21.75%
Promovierende (AO03)	197	15.35%
Wissenschaftliche Mitarbeitende (AO04)	289	22.53%
Lehrende (AO05)	119	9.28%
Sonstiges	51	3.98%
Keine Antwort	2	0.16%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

ID	Antwort
39	Studiernde im Examen
41	Examensstudierende
53	MTSV
82	Referentin
151	Professor
152	Professorin
154	Professor im Ruhestand
157	Professoren
183	Alumni
185	Mtsv
204	Post-Doc
210	Professor
219	Prof.
374	Studierende auf theol. Examen
401	MTSV
446	Masterstudierende & HiWi
476	Gasthörer
487	Examensstudierende
496	Verwaltung
511	D-WiMi mit 8SWS Lehre
519	Examens Studierende
526	Koordination
533	Wiss. Mitarbeitende + Promovierende
557	MTSV
571	PD
685	MTSV
705	Studentische Hilfskraft & Masterstudentin
713	Promovierende und wissenschaftliche Mitarbeiterin
774	Hochschullehrer
823	Forschende
825	Promovierend und lehrend
832	Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Promovierender und Lehrender
915	Studierende und Studentische Hilfskräfte
923	Promovierende und Wissenschaftliche Mitarbeiterin
940	Habilitanden
941	Staatsexamen
1014	MTSV
1026	Assozierter Wissenschaftler
1081	Professor*innen
1090	WiMi und Promovierend (warum kann man nicht beides ankreuzen?)
1132	Prof (oder soll das zu Lehrende zählen? dann "Forschende und Lehrende")
1133	Studi mit Ziel 1. Juristisches Staatsexamen
1138	Masterstudierende + SHK
1142	Stundentische Mitarbeiterin
1148	Techn. Mitarbeiterin
1155	MTSV

1184	Master und Bachelor
1213	Prof.

Zusammenfassung für G01Q02

Zu welcher der folgenden Gruppen gehören Sie?



Zusammenfassung für G01Q03

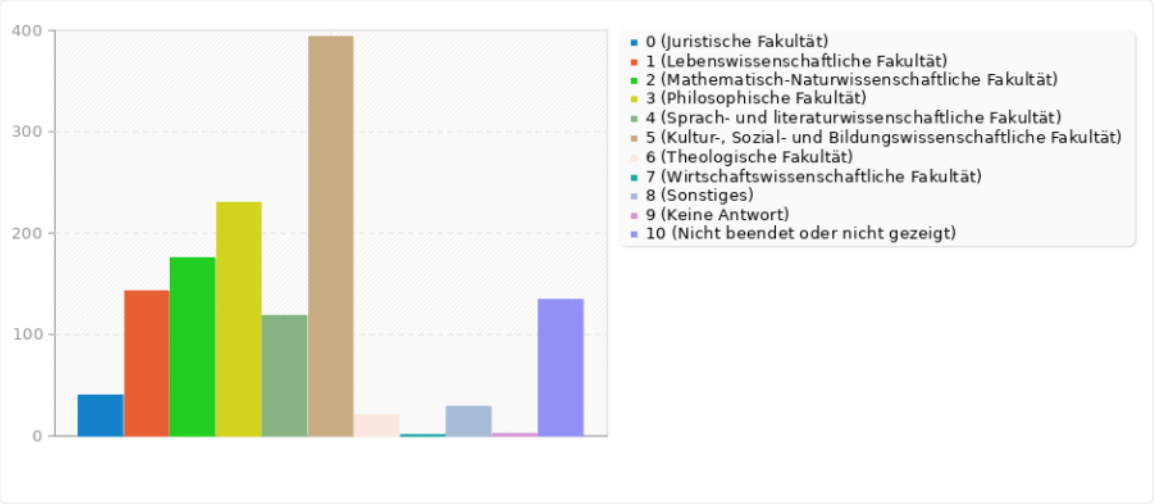
In welchem (Fach-)Bereich sind Sie hauptsächlich tätig?

Antwort	Anzahl	Prozent
Juristische Fakultät (AO01)	40	3.12%
Lebenswissenschaftliche Fakultät (AO02)	142	11.07%
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät (AO03)	175	13.64%
Philosophische Fakultät (AO04)	230	17.93%
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät (AO05)	118	9.20%
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät (AO06)	393	30.63%
Theologische Fakultät (AO07)	20	1.56%
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (AO08)	1	0.08%
Sonstiges	28	2.18%
Keine Antwort	2	0.16%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

ID	Antwort
53	MTSV
61	IKT
74	IZ BIT
82	VPF-Bereich
94	IKT
101	Aninstitut
102	An-Institut
104	Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
105	IQB
124	Institut für Katholische Theologie
131	An-Institut
213	Institut für Katholische Theologie
282	Zentralinstitut Großbritannienzentrum
351	IBI
365	Powi
372	ZI Islamische Theologie
401	PSE
460	Institut für Sozialwissenschaften
612	PSE
614	Berliner Institut für Islamische Theologie
637	PSE
671	Charité
685	ZE UB
771	Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät, sowie auch Philosophische Fakultät
813	ZI Professional School of Education
1010	mit der Sprachwiss. sehr ausgeglichen, nur nicht 'offiziel'

Zusammenfassung für G01Q03

In welchem (Fach-)Bereich sind Sie hauptsächlich tätig?



Zusammenfassung für G01Q04

Mit welchem Literaturverwaltungsprogramm arbeiten Sie?

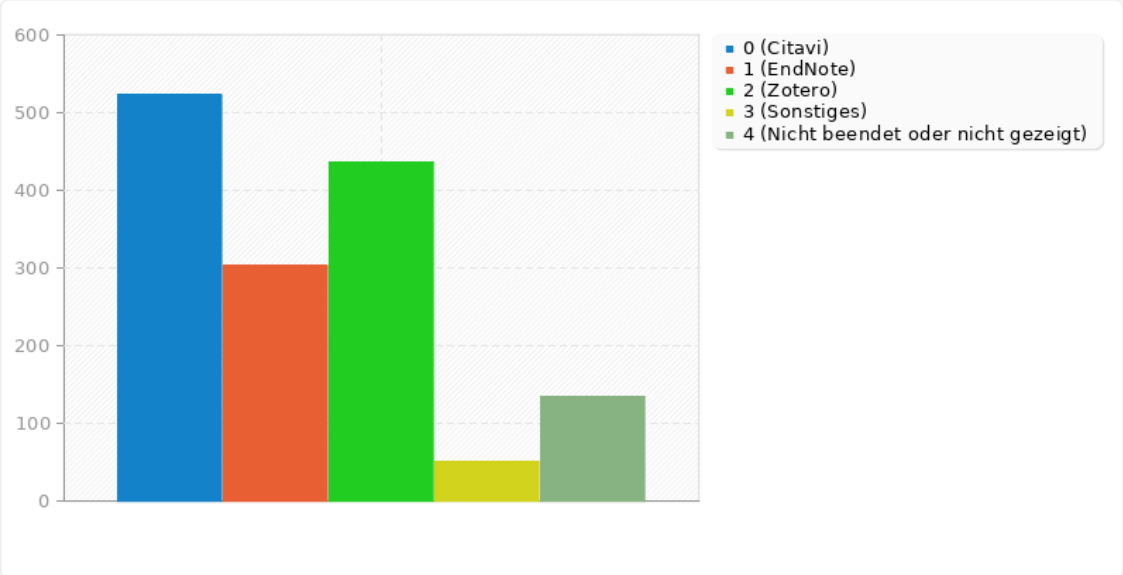
Antwort	Anzahl	Prozent
Citavi (SQ001)	522	40.69%
EndNote (SQ002)	302	23.54%
Zotero (SQ003)	436	33.98%
Sonstiges	50	3.90%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

ID	Antwort
27	BibSonomy
116	Habe es aufgegeben damit zu arbeiten
121	BibDesk
124	bisher keines, will aber EndNote beginnen
167	TeX
333	Mendeley
388	Literaturverwaltung mit Latex (deutlich häufiger als Citavi in Word)
407	Mendeley
422	keines
485	Readcube Papers
502	keines
507	MyBib
536	JabRef
543	Mit keinem
562	leider keines
571	mit keinem
604	Mendeley
609	BibLaTeX
683	JabRef
700	Excel
701	Zettelkasten
704	Ohne
723	jabref
754	habe alle drei genannten und noch weitere ausprobiert, nutze aber tatsächlich keines aktiv; arbeite stattdessen mit Ordnerstrukturen und Verschlagworten der Dateien und Ordner im Finder (macOS); habe Zotero noch installiert, aber aktualisiere mein dortigen Einträge seit drei Jahren nicht mehr
762	BibTex
772	BibTeX
778	Ich überlege aktuell zu wechseln, weil ich wg. techn. Ausstattung nur Citavi Web habe, womit ich nicht zufrieden bin
816	Mendeley
901	Keines
928	JabRef
942	Leider habe ich bisherh nur Citavi kurz versucht zu gebrauchen und dann habe ich Zotero auch noch versucht zu gebrauchen aber für beide komme ich nicht dazu entsprechende Veranstaltungen zu besuchen
959	Scribbr
985	Jahrelang mit gar keinem
992	JabRef (BibTeX)
1011	Jabref
1022	Mendeley
1051	Citavi
1065	Mendeley
1141	JabRef
1146	Mendeley
1153	Mendeley
1156	Mendeley
1178	JabRef

1184	Versuche gerade Citavi zu lernen
1210	Bisher mit keinem weil ich keines verstehe
1213	Keinem
1230	JabRef
1240	Mendeley
1251	Ich arbeite mit keinem Literaturverwaltungsprogramm
1255	mendeley

Zusammenfassung für G01Q04

Mit welchem Literaturverwaltungsprogramm arbeiten Sie?



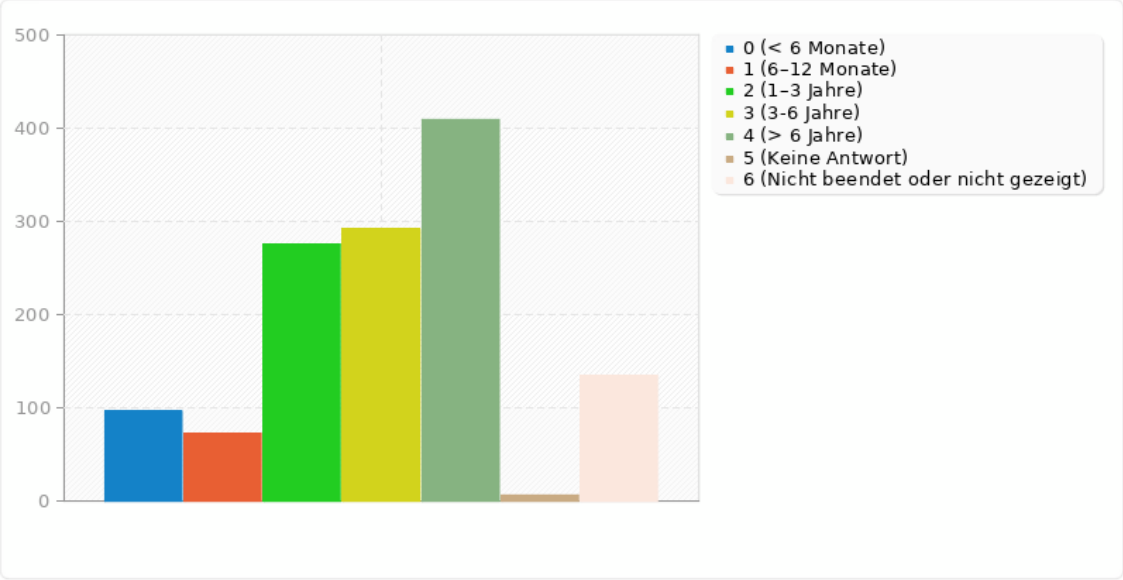
Zusammenfassung für G01Q05

Seit wann nutzen Sie Literaturverwaltungsprogramme?

Antwort	Anzahl	Prozent
< 6 Monate (AO01)	96	7.48%
6–12 Monate (AO02)	72	5.61%
1–3 Jahre (AO03)	275	21.43%
3-6 Jahre (AO04)	291	22.68%
> 6 Jahre (AO05)	409	31.88%
Keine Antwort	6	0.47%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

Zusammenfassung für G01Q05

Seit wann nutzen Sie Literaturverwaltungsprogramme?



Zusammenfassung für G01Q06

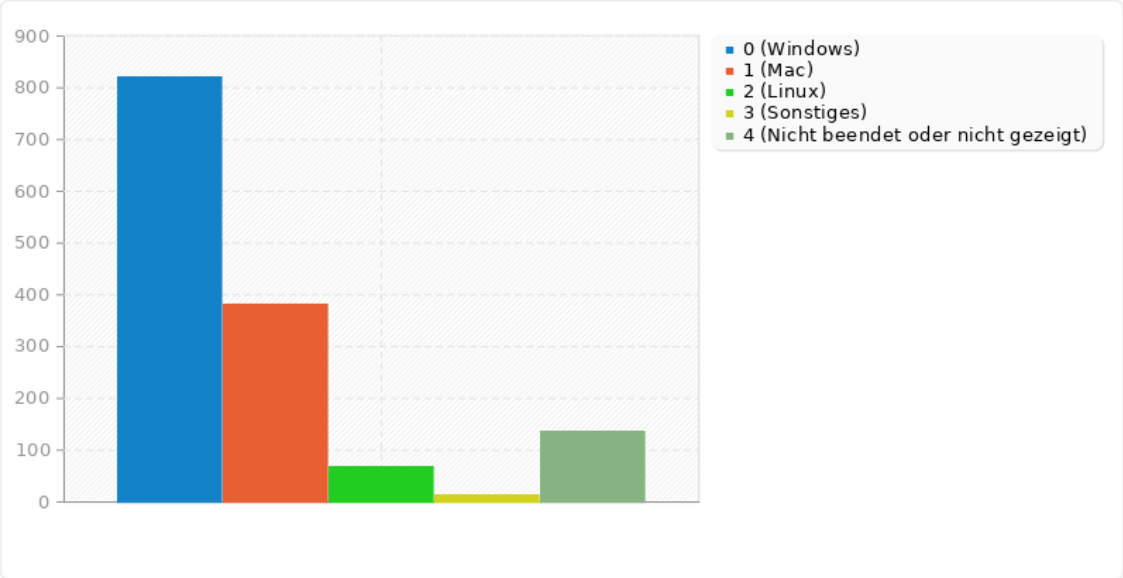
Mit welchen Betriebssystemen nutzen Sie das Literaturverwaltungsprogramm?

Antwort	Anzahl	Prozent
Windows (SQ001)	819	63.83%
Mac (SQ002)	381	29.70%
Linux (SQ003)	67	5.22%
Sonstiges	12	0.94%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

ID	Antwort
62	iPadOS
302	iOS, Android
322	Auf Mac per parallels
374	iPad (IOS)
422	keines
571	mit keinem
616	...
659	Android
661	Android
832	iPadOS
889	ChromeOS (Chrome Book)
1213	Keines

Zusammenfassung für G01Q06

Mit welchen Betriebssystemen nutzen Sie das Literaturverwaltungsprogramm?



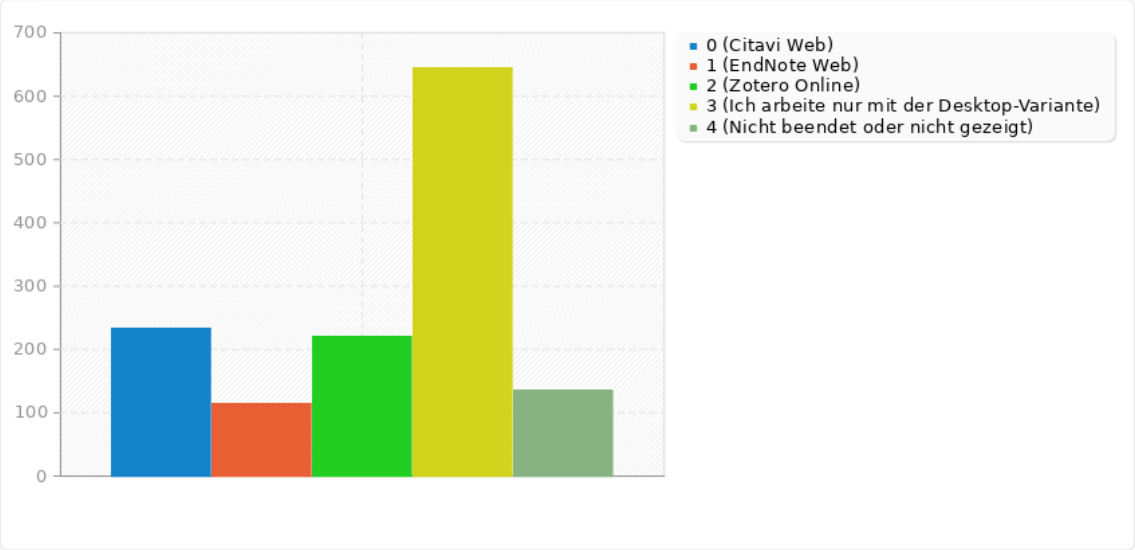
Zusammenfassung für G01Q07

Nutzen Sie auch die Web-Varianten der Literaturverwaltungsprogramme?

Antwort	Anzahl	Prozent
Citavi Web (SQ001)	233	18.16%
EndNote Web (SQ002)	114	8.89%
Zotero Online (SQ003)	219	17.07%
Ich arbeite nur mit der Desktop-Variante (SQ004)	644	50.19%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

Zusammenfassung für G01Q07

Nutzen Sie auch die Web-Varianten der Literaturverwaltungsprogramme?



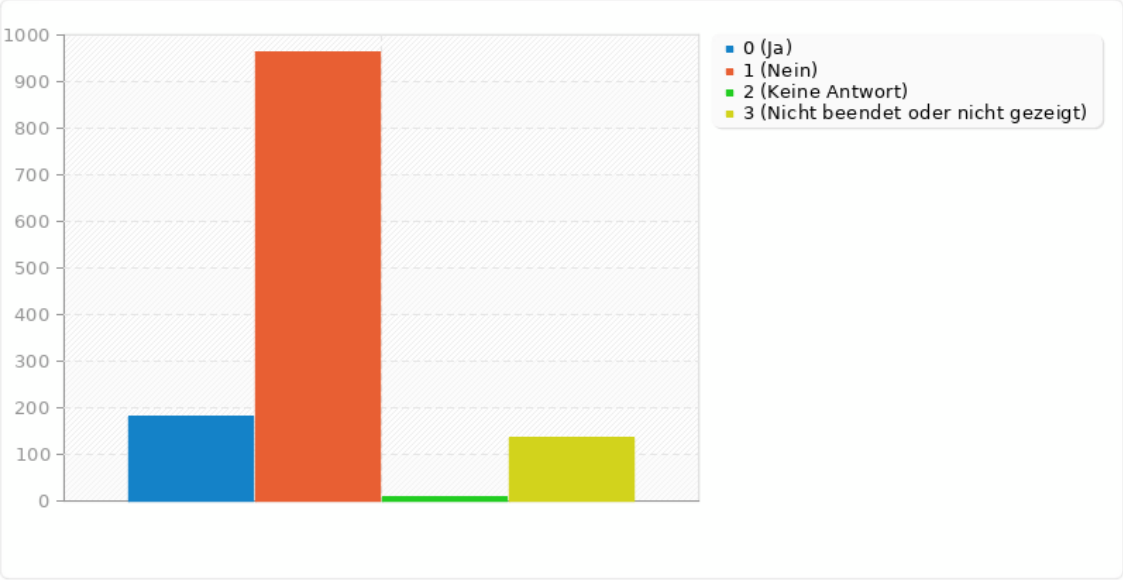
Zusammenfassung für G01Q08

Nutzen Sie das Literaturverwaltungsprogramm auch per App auf einem mobilen Gerät (Handy, Tablet, etc.)?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ja (AO01)	179	13.95%
Nein (AO02)	963	75.06%
Keine Antwort	7	0.55%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

Zusammenfassung für G01Q08

Nutzen Sie das Literaturverwaltungsprogramm auch per App auf einem mobilen Gerät (Handy, Tablet, etc.)?



Zusammenfassung für G01Q09

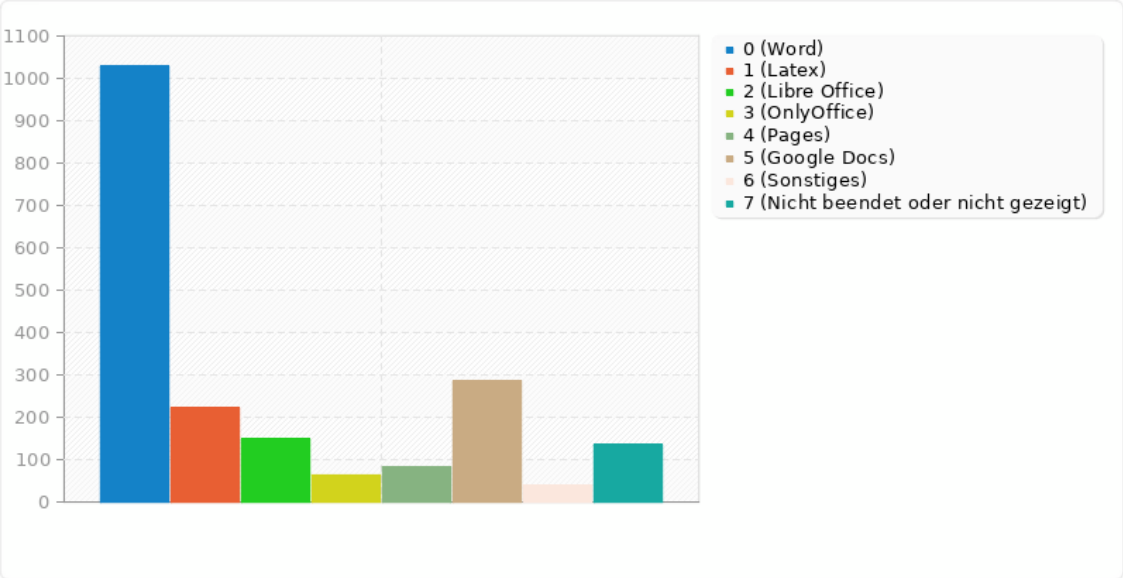
Mit welchem Textverarbeitungsprogramm arbeiten Sie?

Antwort	Anzahl	Prozent
Word (SQ001)	1027	80.05%
Latex (SQ002)	221	17.23%
Libre Office (SQ003)	147	11.46%
OnlyOffice (SQ006)	63	4.91%
Pages (SQ004)	82	6.39%
Google Docs (SQ005)	284	22.14%
Sonstiges	39	3.04%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

ID	Antwort
15	obsidian
17	(Pandoc, ...) Markdown (via bibtex)
36	Samsung Notes
90	InDesign
108	quarto
121	Markdown/Pandoc
124	Mellel
205	Scrivener
211	Scrivener
297	Hauptsächlich: Zettlr & Obsidian (Markdown-Editoren mit Verlinkungsfunktion & Pandoc)
330	Scrivener
341	Notion
352	Quarto
375	Adobe
415	Quarto
423	Markdown in Obsidian
435	Scrivener
451	Typst
452	Open Office
475	Overleaf, Notion, Obsidian
490	OpenOffice
546	Ulysses (für Entwurfsschreiben)
548	Obsidian
634	Obsidian
635	WPS
651	Notion
660	R markdown, quarto markdown
688	Scrivener
754	habe noch Scrivener installiert (Probeversion) und überlege mir das zu kaufen (vermutlich aber nicht)
807	Typo3, Wordpress
832	Markdown und Pandoc
850	Obsidian (und Markdown allgemein)
878	HU Box
993	obsidian
1000	Obsidian
1121	Zettlr
1144	Markdown
1156	Collabora Office
1275	quarto

Zusammenfassung für G01Q09

Mit welchem Textverarbeitungsprogramm arbeiten Sie?



Zusammenfassung für G01Q10

Wozu nutzen Sie das Literaturverwaltungsprogramm?

Antwort	Anzahl	Prozent
Zum Verfassen von Hausarbeiten und Referaten (SQ001)	513	39.98%
Zur Verfassung meiner BA-/MA-/Doktorarbeit (SQ002)	705	54.95%
Für Forschungsprojekte und Publikationen (SQ003)	740	57.68%
Sonstiges	108	8.42%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

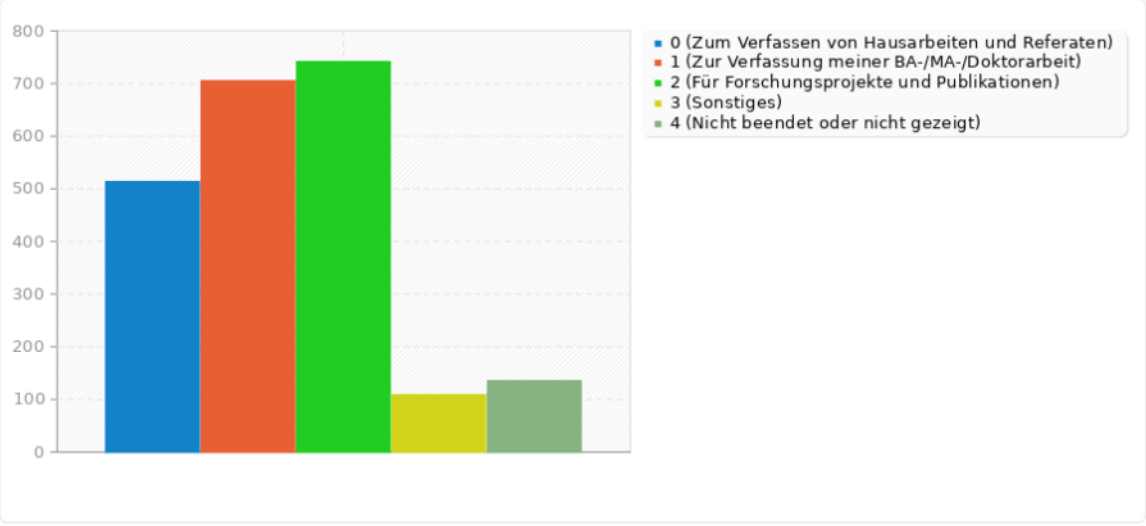
ID	Antwort
12	Sammlung von privat interessierenden Publikationen
15	Zum Speichern/Verwalten von Literatur aus persönlichem Interesse; Seminarliteratur und Vertiefung von Inhalten
26	Annotationsaufgaben
27	Publikationslisten für Webseiten, CVs, Projektanträge etc.
40	Zur Literaturverwaltung in Gruppenprojekten
42	ich habe im Lauf meiner bisherigen wissenschaftlichen Arbeit in ca. 10 Jahren eine umfassende Litteraturdatenbank erstellt, die einen wesentlichen Baustein meiner wissenschaftlichen Selbstorganisation darstellt, markierte PDFs, Kurzrezensionen etc. enthält und die ich niemals aufgeben könnte.
49	Lehre
50	Literaturrecherche, Erstellen von Seminarplänen und Präsentationen
62	Verwaltung von Wissensständen
69	Seit meiner Magisterarbeit nutze ich für alle wissenschaftlichen Texte Endnote
82	Wissensmanagement für sehr viele Bereiche
87	Fundus an Literatur mit Markierungen und Kommentaren
89	Lehre
94	Recherchedatenbank
127	Zum Sortieren & Dokumentieren von Fachliteratur - teils auch um zu den Texten Notizen anzulegen
147	Bewerbungen
156	Lehre
157	Als Speicher für meine Literatur, sortiert nach Themen
165	fuer das Organisieren von Literetur fuer die Lehre
174	Um interessante/relevante Referenzen zu speichern und kategorisieren
183	Zettelkasten, für die Arbeit (Bibliotheksvolontariat)
215	Notizen
219	Nutze es kaum
223	Systematic Review
234	Shk-Tätigkeit
248	Um meine Literatursammlung zu verwalten und den Überblick darüber zu behalten
269	PDF Lehrbücher (z.B. von Springer online)
297	Bei meiner SHK-Stelle am IfG der HU
321	Organisation und Sicherung der im Studium genutzten Literatur
335	Planug und Durchführung Lehre
338	Lehre, Literatur für Seminar und Seminarpläne
350	Zum Sammeln von Literatur zu bestimmten Themen
351	Zur Literaturorganisation zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen
362	Lehre
363	Für eine komplette Verwaltung und Ordnung meiner Literatur incl. Volltexte mit Annotationen
368	Lehrveranstaltungsliteratur zu sortierten
374	Literatur lesen für Seminare
378	Lernen; Klausurvorbereitung
401	andere Textsorten
402	Lehre
406	Promotion bis zum Jahr 2030
410	Literaturverzeichnisse für die Lehre
415	Folien und Skripte in der Lehre
422	gar nicht

426	Arbeit als studentische Hilfskraft
445	Lehre
455	für Vorlesungs- und Veranstaltungspläne
471	In der Lehre und zur Seminarplanung (Literaturlisten für Studierende)
472	Lehre (zB Literaturlisten für Studierende)
475	Freizeit-Recherchen
478	Als digitaler Zettelkasten / Verschlagwortung
491	Für die Lehre
499	Seminare, Kooperation
502	Gar nicht
511	Literaturverwaltung relevanter Quellen für Lehrveranstaltungen (Orga mit Kategorien, Schlagworten, speichern und finden wichtiger Zitate, usw.)
512	Zum Verwalten der in eigenem Interesse gesammelten Literatur
525	gemeinsame thematische Literatursammlung
534	Erstellung von Lehrmaterial
543	Gar nicht
554	Alle Uniabgaben
557	Verwaltung meiner Gesamtenliteratursammlung unabhängig von konkreten Projekten
570	Im Rahmen meiner Tätigkeiten als studentische Hilfskraft
571	ich benutze keines
578	Erstellung von Literaturlisten für Seminare
608	privater Nutzen für die Arbeit
629	in meinem SHK-Job zur Recherche von Referenzen für ein Review
634	Das Browser Plug-in als „read later Service“ um Artikel/websites zu speichern, die ich später lesen möchte
640	Lehre
677	nichts. Ich finde sie störanfällig und da verschwindet mir zu viel.
679	Für Seminarlektüre
688	Zotero privat, um interessante Literatur zu sammeln
745	Im Rahmen meiner SHK Tätigkeit
755	Exzerpte von gelesener Forschungsliteratur
807	Habilitation, Erfassung Wissenselemente, Archivgut, online-Ressourcen
810	Arbeitskreis Literaturbibliothek Verwaltung
841	Für die bibliografische Recherche zur Vorbereitung von neuen Lehrveranstaltungen
850	Literatur in Kursen während des Semester verwalten
864	Erstellen von Literaturverzeichnis
870	Publikationslisten
871	Zm Nachschlagen meiner Referenzliteratur
874	Sammlung von Dokumentationen
880	Betreuung von Studierenden, Vorbereitung und Betreuung von Abschlussarbeiten
888	Abspeichern von Texten, ohne bereits zu wissen, ob sie später benötigt werden.
904	Erstellung von Vorlesungsskripten mit verschiedenen Quellen
927	In der Tätigkeit als SHK. Um die Literatur meines Dozenten zu verwalten.
928	Für Lehrmaterialien
942	Ich habe großes Interesse solche Programme zu nutzen
1000	Archivieren von Seminarplänen, Archivmaterialien, etc.
1005	Für Seminarapparate
1010	Für eigene Interessen: Gesundheit, Ethnologie, Soziologie, Biologie, Physik usw.
1013	Für die Lehre (Systematisierung, Literaturlisten, Empfehlungen)
1014	Literaturverzeichnisse, Fördernachweise, Schulungen
1015	Zur Protokollierung und Literaturrecherche
1026	Allgemeine Literaturverwaltung
1035	Lehre
1096	Vorbereitung und Durchführung von LV im grudständigen und Lehramtsstudiengang
1097	Lehre
1122	Literaturlisten für die eigene Lehre und Vorträge auf Tagungen
1148	Zur Literatursammlung imZusammenhang mit meiner Tätigkeit
1165	Seminarliteratur verwalten
1185	Lehre
1186	Arbeit als SHK
1204	Lehrveranstaltungen, Semesterpläne
1207	Literatursammlung für Lehrveranstaltungen
1210	Bisher noch nicht
1213	gar nicht
1248	Erstellung von Lehrmaterialien

1269	Studium, Arbeit

Zusammenfassung für G01Q10

Wozu nutzen Sie das Literaturverwaltungsprogramm?



Zusammenfassung für G01Q11

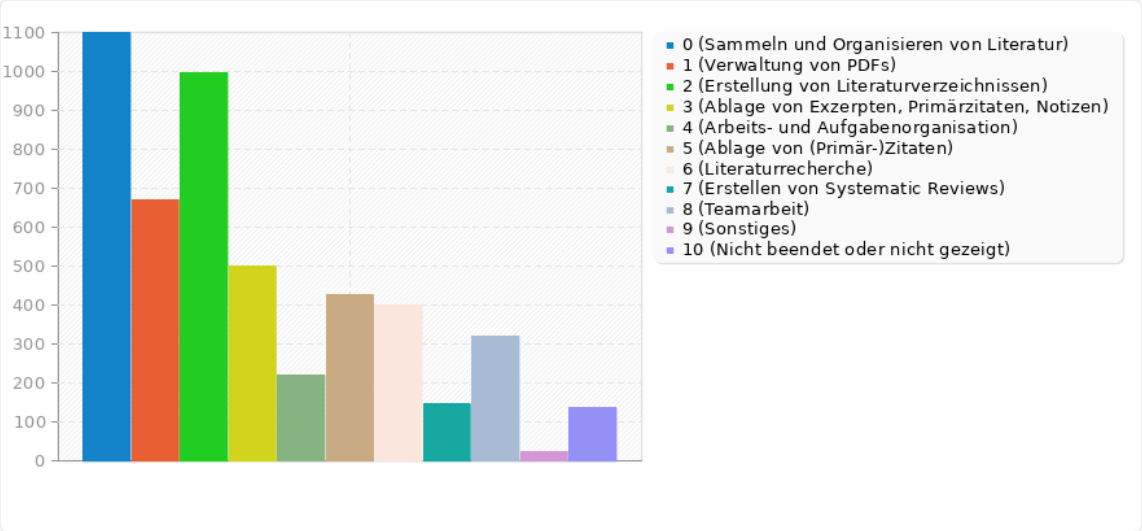
Welche Funktionen nutzen Sie innerhalb des Literaturverwaltungsprogrammes?

Antwort	Anzahl	Prozent
Sammeln und Organisieren von Literatur (SQ001)	1097	85.50%
Verwaltung von PDFs (SQ002)	668	52.07%
Erstellung von Literaturverzeichnissen (SQ003)	995	77.55%
Ablage von Exzerpten, Primärzitaten, Notizen (SQ004)	497	38.74%
Arbeits- und Aufgabenorganisation (SQ005)	218	16.99%
Ablage von (Primär-)Zitaten (SQ006)	426	33.20%
Literaturrecherche (SQ007)	397	30.94%
Erstellen von Systematic Reviews (SQ008)	144	11.22%
Teamarbeit (SQ009)	318	24.79%
Sonstiges	22	1.71%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

ID	Antwort
2	Hilfe beim Schreiben über das Add-In in Word
95	beim Schreiben (word-plugin)
219	X
297	Export der annotierten PDFs zu Markdown (inkl. der Notizen)
322	Inzwischen Zotero in Kombi mit Obsidian
422	nutze sie nicht
502	Keine
511	Zitation in Texten und automatische Erstellung des Lit.verz. mit dem WordAddon
543	Gar nichts
554	Quellenangaben in Word
571	keine
634	Der Zotero pdf Reader ist der beste, den ich bis jetzt genutzt habe.
677	nichts. Ich habe damit gearbeitet und nach einem Absturz war einiges weg. Seitdem nutze ich es nicht mehr.
814	Textstrukturierung (Wissensorganisation)
832	Lesen und Annotieren von PDFs
942	noch gebrauche ich es keines aber würde mich über den Besuch einer Schulung freuen bin aber sehr schnell verunsichert und gehemmt
1010	als eigene Bilbiothek (mit Could-Funktion)
1022	Einfügen von Zitatbelegen in Word
1053	To make reference lists for publications
1175	In der Forschung: Edition
1213	keine
1273	Ordnen von Zitaten entsprechend einem Inhaltsverzeichnis und/oder einer Klassifikation

Zusammenfassung für G01Q11

Welche Funktionen nutzen Sie innerhalb des Literaturverwaltungsprogrammes?



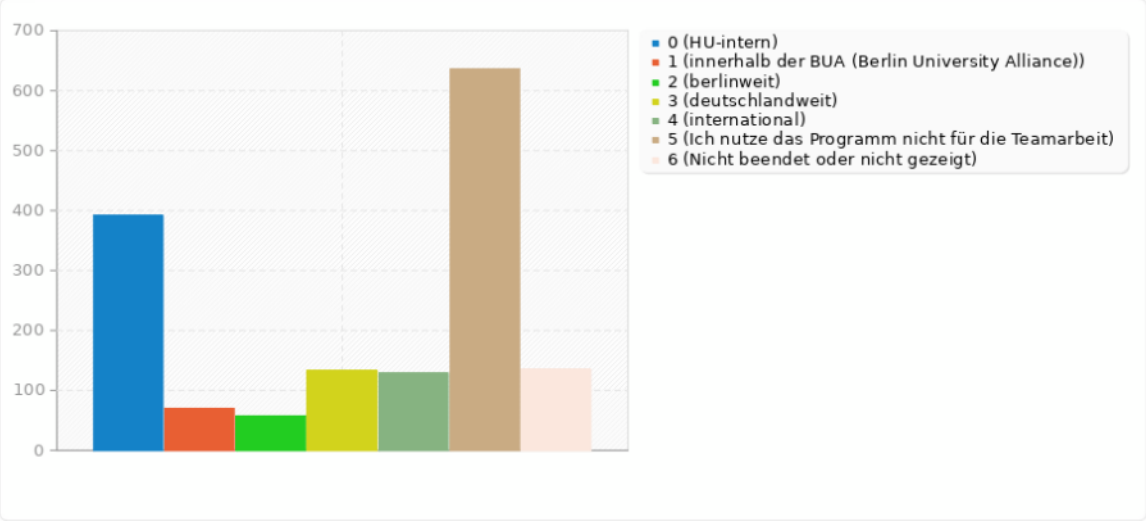
Zusammenfassung für G01Q12

Sofern Sie das Literaturverwaltungsprogramm auch für die Teamarbeit nutzen: Auf welcher Ebene findet Ihre Teamarbeit statt?

Antwort	Anzahl	Prozent
HU-intern (SQ001)	391	30.48%
innerhalb der BUA (Berlin University Alliance) (SQ006)	69	5.38%
berlinweit (SQ005)	57	4.44%
deutschlandweit (SQ002)	132	10.29%
international (SQ003)	128	9.98%
Ich nutze das Programm nicht für die Teamarbeit (SQ004)	636	49.57%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	134	10.44%

Zusammenfassung für G01Q12

Sofern Sie das Literaturverwaltungsprogramm auch für die Teamarbeit nutzen: Auf welcher Ebene findet Ihre Teamarbeit statt?



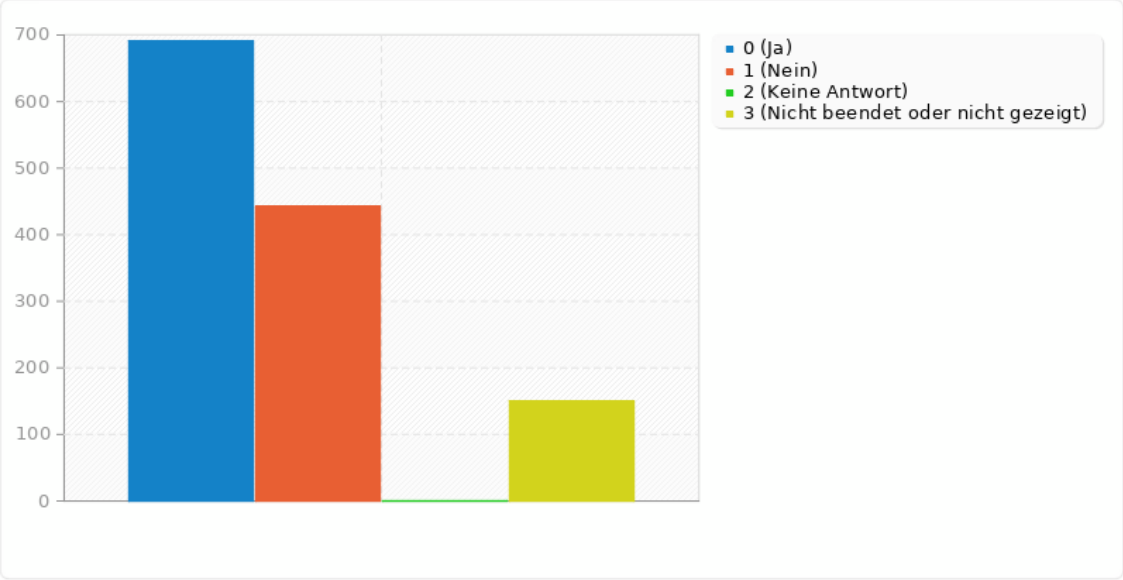
Zusammenfassung für G02Q12

Kennen Sie die Angebote der Universitätsbibliothek zu Literaturverwaltungsprogrammen?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ja (AO01)	691	53.86%
Nein (AO02)	442	34.45%
Keine Antwort	0	0.00%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	150	11.69%

Zusammenfassung für G02Q12

Kennen Sie die Angebote der Universitätsbibliothek zu Literaturverwaltungsprogrammen?



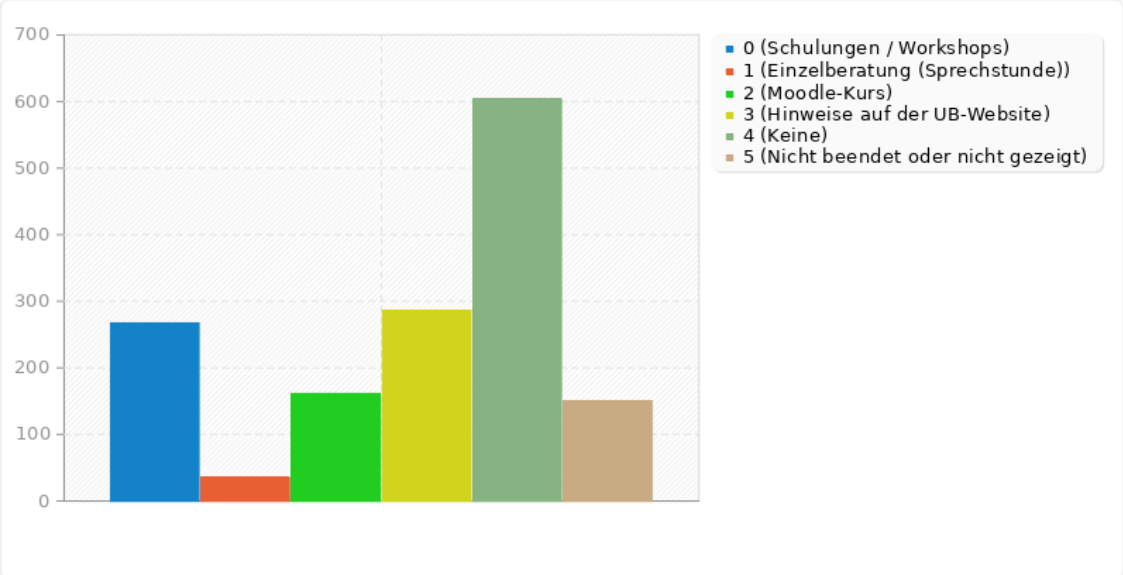
Zusammenfassung für G02Q13

Welche Angebote haben Sie bereits genutzt?

Antwort	Anzahl	Prozent
Schulungen / Workshops (SQ001)	267	20.81%
Einzelberatung (Sprechstunde) (SQ002)	34	2.65%
Moodle-Kurs (SQ003)	161	12.55%
Hinweise auf der UB-Website (SQ004)	286	22.29%
Keine (SQ005)	603	47.00%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	150	11.69%

Zusammenfassung für G02Q13

Welche Angebote haben Sie bereits genutzt?



Zusammenfassung für G02Q14

Haben Sie weitere Anmerkungen oder Wünsche?

Antwort	Anzahl	Prozent
Antwort	199	15.51%
Keine Antwort	934	72.80%
Nicht beendet oder nicht gezeigt	150	11.69%

ID	Antwort
2	Eine rechtzeitige Warnung vor dem Abschalten und gezielte Schulungsangebote, die dabei helfen, Projekte in andere LV-Programme zu übertragen, wären wichtig.
10	In Overleaf ist es eigentlich möglich Zotero zu integrieren. Mit der HU-Overleaf Version funktioniert das leider nicht.
12	Ich benutze es zwar nicht, aber habe außer Zotero am meisten Erfahrungen mit citavi. Ich habe aufgehört citavi zu benutzen, eben weil es lizenziert ist und ich meine Daten auch nach Abschluss des Studiums zugänglich und organisiert haben möchte, weshalb ich zu Zotero gewechselt bin.
20	tipps zur Arbeitsorganisation mit Zotero. Zotero-Speicherplatz über HU zur Verfügung stellen. Tipps zum Datenschutz, ist der Server in Europa oder Deutschland?
27	Die Frage "Nutzen Sie auch die Web-Varianten der Literaturverwaltungsprogramme?" sollte eine Antwort "trifft nicht zu" enthalten, da sie sich nur auf bestimmte Programme bezieht.
31	Es wäre sehr schade den Zugang zu verlieren, da ich schon sehr lange damit arbeite. Da eine Mögliche Abschaffung genau in den Zeitraum meiner Bachelorarbeit fällt wäre es sehr ärgerlich mich zusätzlich an ein neues System zu gewöhnen. Vielleicht gibt es die Möglichkeit einer (verlängerten) Lizenzierung in Ausnahmefällen oder einen Antrag auf Kostenübernahme?
34	Wünschenswert wäre, wenn das IKB oder auch andere Institute mit eigenem Zitationsstil, diesen Stil Studierenden als Vorlage zur Verfügung stellen könnte. Denn es ist sehr aufwendig, solche Stile selbst in den Literaturverwaltungsprogrammen anzulegen.
35	Literaturverwaltungsprogramme machen mein Studium leichter und sind ein wichtiges Hilfsmittel.
37	Ich finde zotero toll und würde das Geld lieber in BVG-Tickets (zurück zu den Tickets, bei denen man die Fahrräder mit in die Bahn nehmen durfte) investieren.
42	Ich persönlich wäre ohne meine Endnote-Literaturdatenbank vollkommen aufgeschmissen. Ein Umzug der Datensätze in ein anderes Literaturverwaltungsprogramm wäre nicht praktikabel machbar. Würde die HU die Lizenz kündigen, müsste ich mir folglich eine private Lizenz kaufen. Das würde die Attraktivität der HU als Arbeitsumfeld durchaus senken, denn die genannte Datenbank ist eine wichtige Grundlage meiner alltäglichen wissenschaftlichen Arbeit. Die ist genau so unverzichtbar wie das Textverarbeitungsprogramm, die Bibliothek und das Internet. Bevor man an solchen Basics der wissenschaftlichen Infrastruktur sägt, wäre vielleicht mal die ein oder andere Verwaltungsstelle dran.
45	Ich finde die Workshops für die Literaturverwaltungsprogramme super und empfehle diese auch häufig meinen Kommiliton:innen. Ich habe auch im ersten Semester erzählt bekommen, dass es solche Programme gibt, habe mir Citavi aber erst zum 5. Semester heruntergeladen, weil ich häufiger Probleme in der Strukturierung meiner Arbeit und der Übersichtlichkeit meiner Notizen hatte.
53	Bitte unterstützt Open Source Software
66	Ich würde mich darüber freuen, wenn die Lizenz für Citavi erhalten bleibt, da dies ein deutschsprachiges Programm ist und meiner Meinung nach viel leichter und intuitiver zu bedienen ist im Vergleich zu Endnote.
73	Bitte führen Sie die Kooperation mit Citavi fort!! Ich brauche das Program sehr dringend!
78	bitte sicherstellen, dass große existierende Bibs eines Formats (zB endnote) bei Systemwechsel unkompliziert in ein anderes System übertragen werden können!
82	Ich fände es super, wenn ich weiter citavi nutzen könnte. Soweit ich weiß, werden etliche Funktionen (Notizen, Kernaussagen, Zitate, Markierungen in pdfs, Addon Word) nicht durch Zotero ersetzt, oder?
83	Der Wechsel zwischen Programmen ist fuer Forscher ein milder Supergau, da die ja nicht

	wirklich kompatibel sind und Jahre Arbeit potentiell verloren geht.
87	Ich habe mir einen Fundus aus Literatur mit Verknüpfungen/Verweisen, pdf-Dateien, Markierungen und Kommentaren in Citavi aufgebaut. Diese "Wissenselemente" sollten/müssten bei einem ggf. bevorstehenden Wechsel des Programms erhalten bleiben, da mein Abschluss sonst gefährdet wäre/sich unnötig verzögern könnte.
95	ich fände es toll, wenn weiterhin verschiedene Angebote vor allem für unsere Studierenden erhältlich wären
98	Meine Frage wäre, warum überhaupt noch ein kostenpflichtiges Programm lizenziert wird, wenn es vollwertige und teilweise benutzerfreundlichere Open-Source-Alternativen gibt. Man könnte als UB auch überlegen, ob man die Weiterentwicklung von Zotero aktiv unterstützt, indem man die erhöhte Speicherkapazität für Zotero abonniert: https://www.zotero.org/storage/institutions#institution Ich kann mir vorstellen, dass eine solche Subskription immer noch günstiger ist als eine Citavi-Lizenz.
101	Bitte behaltet Endnote
109	Ich habe ein MacBook, wie viele Studierende. Daher kann ich Citavi kategorisch nicht nutzen, denn Citavi gibt es nicht für MacOS. EndNote ist daher die einzige Software, die für mich in Frage kommt (Zotero bietet nicht genug Speicherplatz). Stellen Sie EndNote ein, gibt es für mich kein nutzbares Programm mehr. Gleichzeitig muss ich sagen, dass EndNote am laufenden Band abstürzt und dabei meine PDF-Dateien korruptiert. Die HU muss dringend eine neuere Version als EndNote 2021 zur Verfügung stellen...
110	Ich nutze seit Jahren Citavi (Web) und schätze insbesondere dessen Funktionen im Bereich Wissensorganisation, kollaboratives Arbeiten und der Verknüpfung mit Textprogrammen, aber auch das benutzerfreundliche User Interface. Mit den Funktionen von Endnote bin ich nicht vetraut. Für Zotero kann ich aber sagen, dass es meinen Nutzungsansprüchen und -bedarfen nicht gerecht wird. Daher wünsche ich mir, dass Citavi (Web) an der HU ab 2027 weiter genutzt werden kann
113	Die Abbestellung der Endnote-Lizenz würde ein erhebliches Problem darstellen, da ich mittlerweile > 7000 Referenzen dort sortiert habe.
115	- Endnote bietet auch Cloudspeicher an, der die mobile Arbeit mit Literaturdatenbanken erlaubt. - Literaturdatenbanken sind ein zentraler Baustein wissenschaftlichen Arbeitens. Wenn die HU hier nur noch freie Software zur Verfügung stellt, dann behindert und reduziert sie die Qualtität wissenschaftlichen Arbeitens. Und sie wird dazu die Beschäftigten indirekt zwingen ihre Arbeitswerkzeuge (noch mehr) aus eigener Tasche zu bezahlen. Sparen sie nicht am falschen Ende.
142	ich unterrichte regelmäßig einen Kurs in dem es auch um Literaturverwaltung geht und bei dem ich die teilnehmenden Studierenden frage, welche Programme sie bereits benutzen. In diesem Kurs gab es bisher noch nie Studierende, die EndNote genutzt haben. Die meisten benutzen Citavi.
148	Auch wenn ich diese Programme nutze, besteht angesichts der Kuerzungen aus meiner Sicht keine Bedarf an kommerziellen Produkten.
153	Die UB macht tolle Angbote!
154	Dass Sie bitte, bitte Endnote beibehalten. Es ist einfach unschlagbar. Ich habe mal Citavi probiert aber es konnte die Menge an Referenzen in meiner Datenbank (>120.000) bei weitem nicht bewältigen. Ich nutze Datenbanken für Literatur seit ca. 40 Jahren und ein Wechsel wäre mein dritter oder vierter - ich weiß was das bedeutet!
165	Ich möchte sehr ungerne mein Verhalten hier ändern müssen, da ich seit Jahren mit Citavi sehr zufrieden bin.
166	I have changed from Endnote to mainly using Zotero, and it has been smooth. so I think it is a viable alternative for most people.
169	EndNote wenn möglich beibehalten
172	- Zotero ist aus meiner Sicht das beste Programm, man braucht aber für eine sinnvolle Nutzung einen Webspeicher. Dafür müsste es eine Lösung geben. Bisher müssen wir das von Zotero einkaufen. - Wenn für die Zukunft bei der Campus-Lizenz nur die Wahl zwischen Citavi und EndNote besteht, wäre aus meiner Sicht Citavi zu bevorzugen.
174	Zotero ist besser als Endnote; gerne mehr in (guten) freien Softwares investieren als in weiteren überteuerten Produkte! Vielen Dank :)
175	Ich finde die Umstellung auf nicht-kommerzielle Angebote und entsprechende Schulungen sinnvoll.
176	Mir wurde im sowi-BA immer sehr offensiv citavi von wimis empfohlen, und ich habe mich da im nachhinein echt drüber geärgert, weil zotero bei mir viel schneller läuft, anwendungsfreundlicher ist (ordnerstruktur und vor allem ohne vpn etc nutzbar), und

	obendrein noch open source, unkommerziell und kostenlos.
183	Open Source hat für mich von Beginn des Studiums (WiSe 2023/24) den Vorteil gehabt, dass ich auch nach dem Abschluss des Studiums (SoSe 2025) das Programm weiterhin nutzen kann.
189	Für die Zusammenarbeit mit verschiedenen Teams und verschiedenen Projekten ist Endnote ungeeignet. Soweit ich (von einem Team-Kollegen) informiert bin, kann jede*r Endnutzer*in von Endnote nur ein Cloud-Projekt anlegen. In Citavi kann jede*r Nutzer*in mehrere Clou-Projekte anlegen, d.h. ich kann für jede Kooperation ein eigenes Cloud-Projekt anlegen, auf das alle Team-Mitglieder zugreifen und an dem alle Team-Mitglieder arbeiten können.
191	Endnote ist die weitaus überlegene Software im Vergleich mit Citavi. Bitte unbedingt beibehalten!
193	Mehr Schulungen vor Ort und über das Semester hinweg.
196	Bitte bitte die Lizenz von Endnote nicht abschaffen!!!
198	bitte keine proprietären Literaturverwaltungsprogramme mehr lizenzieren
210	eine Abschaffung der Campus-Lizenz für Endnote würde die Arbeitsfähigkeit meiner Arbeitsgruppe massiv beeinträchtigen und hätte somit substantiell negative Folgen für Forschung und Lehre an der HU (u.a. hat allein mein Lehrstuhl im letzten Jahr 35+ empirische BSc-Arbeiten betreut)
220	Bitte unbedingt Citavi behalten!
225	Ggf. wären Schulungen in Präsenz in Einführungskursen hilfreich. Wir verweisen zwar immer auf die vielen tollen Schulungsangebote der Bibliothek, es erreicht am Ende aber dann doch nur die wenigen Interessierten.
227	Allgemein mehr freie und offene Software-Lösungen implementieren und fördern (z.B. Pyton, Office Alternativen wie Open Office, Linux). Spart Finanzen und reduziert Abhängigkeiten.
230	ich würde um den Erhalt von Endnote bitten.
237	Citavi als Standardliteraturverwaltungsprogramm bitte behalten. Danke!
242	Zotero ist sowieso das allerbeste Literaturverwaltungsprogramm der Welt. Ich bin sehr froh, dass eine Kollegin mich überredet hat von Mendeley zu Zotero zu wechseln und empfehle Zotero ungeeingeschränkt weiter. Ehrlich gesagt könnte das CMS hier komplett einsparen und für kein Literaturverwaltungsprogramm zahlen, denn das beste Programm ist sowieso umsonst ;) Gleiches gilt für R und R Studio - es besteht keine Notwendigkeit kommerzielle Programme wie SPPS einzukaufen - mit der Unterstützung von ChatGPT kann jede*r seine Abschlussarbeit, Daten etc. auch in R auswerten und braucht dafür keine großartigen Vorkenntnisse.
257	ich finde es super, dass wir alle diese Angebote haben
263	Bitte lizenzpflichtige Angebote (Citavi, EndNote) durch freie (Zotero) in externer Kommunikation ersetzen. Und ganz wichtig: das unbedingt auch in den Aufwendungen wieder spiegeln! Auch wenn Zotero frei verfügbar ist, überlegen Sie bitte, wie Möglichkeiten geschaffen werden können, auch diesem Anbieter finanzielle Unterstützung verhältnismäßig zur Verwendung an der HU Berlin zukommen lassen zu können!
268	ich habe lange Citavi genutzt, war aber zu komplex für meinen Gebrauch, langfristig Citiavi aber besser als Zotero
270	Ich würde es wirklich sehr schätzen, wenn die Campuslizenz für EndNote verlängert werden könnte, da ich seit meinem Bachelor an der HU damit arbeite, meine Literatur organisiere und zitiere und das Programm nun zur Literaturverwaltung für meine Dissertation nutze und mir die Umstellung auf ein anderes Programm vor dem Hintergrund einer Vielzahl an über die Jahre entstandenen Bibliotheken, an denen ich u.a. mit Forschenden anderer Universitäten gemeinsam arbeite, leider nicht vorstellen kann. Zudem funktioniert EndNote meiner Erfahrung nach einwandfrei mit verschiedenen Betriebssystemen (z. B. Mac, Windows).
274	Für Mac gibt es leider sehr wenige gute Programme, deswegen bin ich mit EndNote sehr zufrieden. Ich würde auch Citavi nutzen, wenn es auf MacOS funktionieren würde.
278	Citavi habe ich angefangen zu benutzen, weil es hier eine einfache Möglichkeit gab ein mit Latex kompatibles Literaturverzeichnis zu erstellen. Ich habe mich jetzt seit längerem nicht informiert, kann mir aber gut vorstellen zu wechseln, wenn es eine komfortable Möglichkeit der Migration meiner derzeitigen Verzeichnisse gibt.
289	Bitte Endnote weiter lizensieren
297	Ich bin generell Fan von freier Software (deshalb der Primäreinsatz Zotero), damit eben genau so etwas wie eine endende Lizenz nicht passieren kann. Zudem kann es sehr unnachhaltig & teuer werden, wenn man nach dem Studium keine Lizenz mehr hat, weil die neue Institution keinen Zugang hat o.Ä. Citavi hat jedoch eine sehr gute Funktion, die ich so noch mit keiner anderen Software genau nachbauen konnte, die Wissenselemente. Das lässt sich mit einen Zotero PlugIn etwas nachbilden, aber nicht perfekt.

	Was ich generell toll fände wären UB-Workshops zu (digitalen) Zettelkästen für das wissenschaftliche Arbeiten und der Arbeit mit Markdown-Editoren.
306	FOSS ist das Beste!
316	Alles ist ohnehin schon viel zu teuer an der HU. Die Sprachkurse kosten Geld, die Mensa ist teuer, Dozierende verlangen, dass man sich teure Bücher kauft, ich muss mir zuerst eine blöde teure durchsichtige Tasche und ein Vorhängeschloss kaufen um hier große Bibs nutzen zu können. Bitte lasst nicht auch noch gratis Lizenzen verschwinden.
322	Ich finde Open Source langfristig sinnvoller. Daher wäre einfach mehr Speicher für Zotero + Obsidian eine gute Option - allerdings nur, wenn Schulungen zu Notiz-Apps angeboten werden.
329	Bitte CITAVI als Literaturverwaltungsprogramm "erhalten".
331	Citavi ist in meiner alltäglichen wissenschaftlichen Arbeit seit 15 Jahren fest verankert. Ich habe mich bewusst gegen Zetero entschieden. In vielerlei Hinsicht kann Zotero nicht mit Citavi mithalten. Es wäre eine Katastrophe, wenn Citavi nicht mehr zur Verfügung steht, da tausende von Büchern, Experte, Querverweise systematisch in zig Stunden in Citavi von mir angelegt wurde. Relevante wissenschaftliche Arbeit würde dadurch zerstört werden. Ich wüsste nicht, wie ich all die Dokumente aus Zeitressourcen in ein neues Literaturverwaltungsprogramm einpflegen sollte. Daher halte ich es für unverantwortlich zu überlegen, ob der HU Citavi entzogen wird.
334	Mir ist wichtig: - Anbindung an Latex bibtex - die Möglichkeit freie litverwaltung Software auch für (internationale) Kooperationen zu verwenden und zu teilen, ohne KollegInnen in Abofallen zu zwängen - Einstieg für alle zur Nutzung freier Software erleichtern - Anbindung der litverwaltung Software an Hu-Box onlyoffice für geteilte Dokumente und kollaboratives Arbeiten: ist für mich oberste Priorität. Leider aktuell schwierig, hat nach 2 Tagen Tüfteln nur mit zootero geklappt wenn ich mich recht erinnere aber mit Abstrichen (keine gemeinsame Bearbeitung der literatureinträge)
338	es wäre für meine arbeit sehr wichtig, citavi weiter zu nutzen
340	Please keep endnote!
355	Ohne Citavi wäre ich ziemlich aufgeschmissen, da es das zentrale Tool meiner Wissensorganisation seit knapp 10 Jahre ist. Sofern eine Umstellung auf Zotero notwendig wird, wäre es schön, wenn die HU einfache Lösungen für eine notwendige Datenmigration bereitstellt / entwickelt (sofern es soetwas nich bereits gibt). Eine über 10 Jahre gewachsene Wissensdatenbank "from scratch" wieder aufzubauen, wäre eine kaum zu leistende Zusatzbelastung, unter der die eigentliche Forschungsarbeit (und Qualifikation) enorm leiden würde.
363	Falls ein Umstieg von Endnote auf Citavi notwendig sein sollte, wäre es für mich äußerst wichtig, dass ich meine kompletten Daten (über 5000 Referenzen mitsamt Volltexten, Gliederung in Groups und Group Sets, PDFs mitsamt meiner Markierungen, eigene Kommentare in den Feldern der Referenzen) importieren kann. Da steckt Arbeit von etwa 25 Jahren drin. In diesem Fall hoffe ich auf entsprechende Unterstützung durch das CMS. Vielen Dank für Ihr Engagement!
366	Bitte erhalten Sie die Lizenzen! Literaturverwaltungsprogramme sind für die Arbeit Gold wert und gerade wir im akademischen Mittelbau, Studis und Nachwuchsforschende können uns eine eigene Lizenz in der Regel nie leisten. Ich wüsste nicht, wie ich meine Doktorarbeit bzw. auch gemeinschaftliche Publikationen ohne Citavi schreiben könnte. Für die Strukturierung und Sammlung meiner Gedanken ist es essenziell, ebenso wie bei der Teamarbeit für eine gemeinsame Verwaltung von Literatur und einen Austausch von Notizen und Gedanken, dem Aufbauen eines Inhaltsverzeichnisses und allem!
368	Eine Migration meiner Projekte von Citavi in ein anderes System wäre wegen dem Umfang meiner Nutzung wegen dem hohen Zeitaufwand fast möglich. Ich würde mir ein persönliches Abo holen müssen.
383	Ich habe erst durch diese Mail von den Angeboten erfahren, würde diese in Zukunft aber sehr gern in Anspruch nehmen.
384	Ich möchte die Endnote -Lizenz auf jeden Fall behalten :)
388	angebote an heimatuni genutzt, waren dort gut (aber dementsprechend nicht noch mal an der hu, komme gut genug klar)
390	Es wäre sehr ungünstig, wenn ich das Programm nicht mehr beziehen kann, bevor die Doktoarbeit abgeschlossen ist.
400	Der Umstieg von Citavi auf andere Verwaltungen ist nicht nur mühsam, sondern kann tatsächlich die gemachten Verknüpgungen zwischen einzelnen Quellen und Zitaten und verknüpften eignen Texten und Exzerpten nicht gewährleisten. Für Zotero müssten alle Verknüpfungen (in meinem Fall über 1000) händisch neu verbunden werden, was es unrealistisch macht. Ich komme von einer anderen Uni, die die Citavilizenz bereits eingestellt

	hat (ohne ausreichende Informationen auf die Konsequenzen). Alle mir bekannten Personen die mit seit langer Zeit mit Citavi arbeiten haben statt des Umzugs eine (sehr teure) private Lizenz erworben, da der Umstieg so nicht möglich ist. Läuft die Lizenz aus, können auch in der Cloud gespeicherte Projekte nicht nur nicht weiter bearbeitet, sondern auch gar nicht geöffnet werden! Sollte also eine Einstellung auch an der HU anstehen, sollte es unbedingt eine sehr prominente und rechtzeitige Information darüber geben, so dass man zumindest offline Datenbackups sichern kann.
402	Der Beibehalt von Endnote wäre eine deutliche Entlastung
406	Für mich ist Citavi unabdingbar für die Arbeit an meiner Promotion. Ich arbeite mit Windows Parallels auf meinem Mac Book, um Citavi vollumgänglich nutzen zu können.
411	Die Entscheidung, eine bisher zur Verfügung stehende Literaturverwaltungssoftware nicht mehr zu lizensieren, wird massive Auswirkungen auf langfristige Forschungsvorhaben (v.a. Promotionen und Habilitationen) haben. Das sollte bitte sehr stark bedacht werden. Die Gefahr besteht, dass hier HU-seitig der Fortschritt solcher Vorhaben behindert wird. Die Forschenden verlassen sich auf ihre Arbeitsmittel.
429	EndNote ist sehr bequem und erleichtert meine Forschung- und Publikationsttätigkeit. Das Referenz- und Ablagesystem ist flexibel und individuell anpassbar. Die Ablage, Organisations- und Berabeitungstools von PDFs machen die Arbeit mit umfangreichen Literatursammlungen in Forschungsprojekten recht effizient. Viele Verlage bieten den Export von Referenzen im EndNote-Format. Viele Zeitschriften bieten Templates - Citation styles für EndNote an, die eine automatisierte Anpassung von Referenzen und Literatuverzeichnissen ermöglichen in Manuskripten ermöglichen. Ich möchte EndNote nicht missen.
436	Lösung für Studierende, die einen Mac haben
438	Citavi ist so schlecht omg bitte behaltet ZOTERO :))
450	ich fände es wichtig, dass frühzeitig ggf. ein wechsel kommuniziert wird. Ich finde es wäre auch ein guter schritt, sich ggf. auf open source software zu konzentrieren. wichtig auch angebote um sich in ggf. ein neues programm einzuarbeiten
459	Ohne Endnote bräche meine komplette Literaturliste und Verwaltung zusammen! Als Literaturliste als solche und innerhalb von Texten wie meiner Diss. Das wäre wirklich dramatisch! Auf Citavi umzusteigen wäre nicht nur mit einem großen Arbeitsaufwand verbunden, sondern läuft auf dem Mac schlicht nicht!
463	Ich organisiere meine Literatur seit Jahren in Endnote. Eine Umstellung auf ein anders Programm würde einen erheblichen Aufwand verursachen.
472	Bitte Citavi behalten!
475	Dass es einen Moodle-Kurs gibt wusste ich nicht. Im Sinne der digitalen Souveränität, Open Science usw. wünsche ich mir, dass die HU auf Open Source Programme wie Zotero setzt. Die Integration dessen in die restliche technische Infrastruktur der HU priorisiert und ggf. auch Ressourcen in die Weiterentwicklung des Source Codes setzt.
491	--
493	Auf Email Anfrage bei der Uni-Bibliothek habe ich erfahren, wie ich die HU Box nutzen kann, um meine Zotero Bibliothek zu sichern. Diese Information war super hilfreich und sollte vllt auf die Webseite
494	zotero reicht vollkommen aus
498	Ich mag Citavi eigentlich besser als EndNote. Das Problem ist aber, dass es dafür immer noch keine Mac-Version gibt. Das ist ein großes Defizit. Deshalb ist für mich EndNote das primäre Literaturverwaltungsprogramm.
502	Geldausgaben in Zeiten von Sparmaßnahmen für solche Programme, die so fehleranfällig sind, sind nicht nachvollziehbar
512	Ich weiß nicht, inwiefern so etwas umsetzbar ist, aber ich denke, es wäre praktisch, den Inhalt der Kurse zum Schreiben von Abschlussarbeiten im Rahmen des die Abschlussarbeit begleitenden Seminars zu hören - zumindest in abgespeckter Version (AI-gestützte Literaturrecherche, Literaturverwaltungsempfehlungen, etc.). Vielen Dank für die Umfrage!
515	Ich habe mich vor mehreren Jahren bewusst für Citavi entschieden, weil es - meines Wissens nach - die größten Möglichkeiten in der Literaturverarbeitung bietet. Ich nutze Citavi zum Lesen aller wissenschaftlicher Texte, nicht nur für meine Doktorarbeit und wüsste nicht, wie ich anders den Überblick bewahren und auch in hoher Geschwindigkeit wissenschaftliche Texte zur weiteren Nutzung verarbeiten könnte.
517	Bitte endnote behalf en
525	Ich bedaure es, dass Citavi nicht zur Nutzung auf Mac-Systemen zur Verfügung steht und eine plattformübergreifende Teamarbeit hiermit nicht möglich ist.
533	Als Erklärung, dass ich die Angebote nicht kenne, aber einen Workshop abgelegt habe: als ich 2018 mit meiner Diss angefangen hatte, lernte ich Citavi über das Angebot der HU

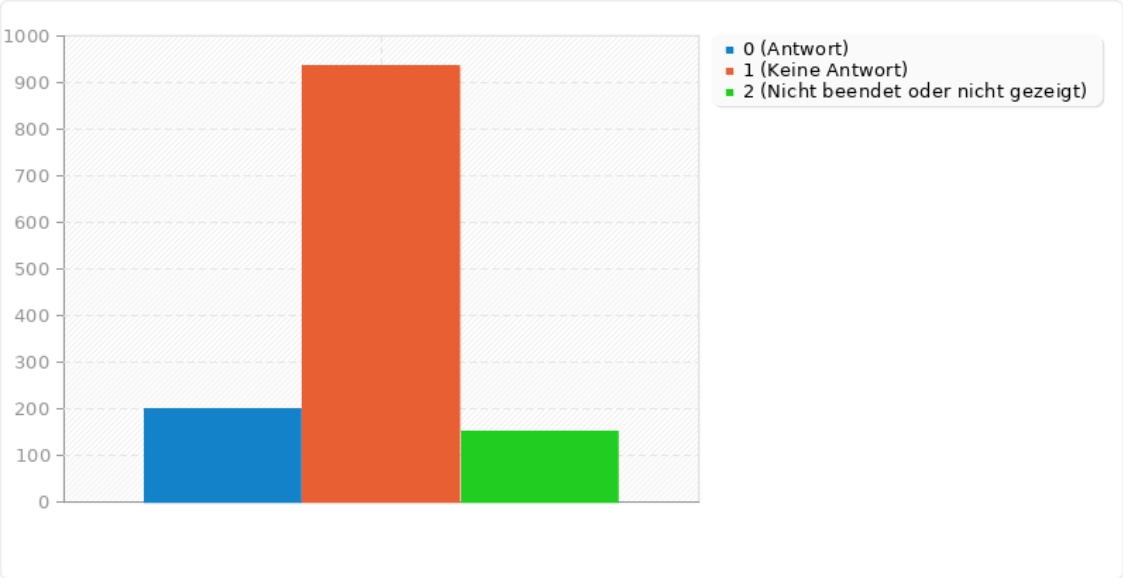
	kennen (es war, glaube ich, eine Reihe für frische Promovierende, so belegte ich Citavi, Archivierung von Forschungsdaten und das Schreiben von Artikeln). So kenne ich das aktuelle Programm der UB gar nicht, weiß aber, dass es ihn gibt und verweise Studis dorthin. Bisher gingen sie nicht, also bringe ich ihnen Basics von Zotero bei (Grundlagenkurs Linguistik + wiss. Arbeiten). Ich stieg auf Zotero um, weil es Open Source ist und ich Zugang zu meinem Lit.verwaltungsprogramm auch in Lückenzeiten haben möchte, wenn ich an keine Uni gebunden bin (ich war lange Freelancerin).
543	Eine Umfrage, bei der man keine 'Ich nutze es nicht'-Option wählen kann, ist m.E. fehlkonstruiert! (Denn auch die Nicht-Nutzung ist ja eine wichtige Information bei der Frage, wie viel Geld die HU zukünftig in Lizenzen steckt.)
549	citavi ist das Beste Programm, bitte unbedingt die Lizenzen hierfür beibehalten
566	Ich möchte anmerken, wie positiv es ist, dass die UB solch ein breites Angebot zur Verfügung stellt und seit der Pandemie die Literaturrecherche aufgrund der vielen Online-Funktionen und ebooks viel einfacher geworden ist
569	Für Zotero den Online Speicher über die HU anbieten, da der freie Speicher zu klein ist.
571	Einige meiner Antworten sind nicht ganz zutreffend, weil die Möglichkeit, dass jemand gar kein Zitierprogramm benutzt, nicht vorgesehen war. Meiner Ansicht nach hält dieser ganze Digitalquatsch uns nur vom Arbeiten (Denken!) ab.
579	Citavi bietet unglaublich viele Funktionen, die so bisher kein anderes Literaturverwaltungsprogramm bietet. Ich habe schon einige ausprobiert und muss sagen, dass Citavi mit Abstand den besten Funktionsumfang bietet. Auch die Bedienung ist nicht schwieriger als bei anderen Literaturverwaltungsprogrammen. Daher würde ich Citavi für eine verlängerte Campuslizenz vorschlagen.
582	Einführungskurse in Citavi oder EndNote.
589	das es irgendwann eine Desktopvariante von Citavi für Mac gibt.
598	Es wäre prima, wenn es Anleitungen gäbe zu Übertragungsszenarien von einem Literaturverwaltungsprogramm zum anderen, also z. B. wenn Endnote nicht mehr unterstützt würde, aber Citavi - wie bekomme ich meine 5000 Einträge samt pdf von Endnote in Citavi überführt?
615	Bitte gerne Citavi weiter lizenzieren
623	Zotero ist viel besser als Endnote und Citavi. Nutzt bitte freie Software und macht euch nicht abhängig von proprietärer Software amerikanischer Firmen.
625	Nutzt Zotero statt Endnote oder Citavi. Es ist freie Software, ist für viele OS verfügbar und nutzt den offenen csl Standard.
674	Ein Ende der Lizenz für Endnote würde meine Arbeit von Jahrzehnten in der Forschung belasten.
677	Ich finde die Umfrage unpassend, da sie suggestiv ist. Sie bedenkt spezifische Bedürfnisse befristeter Angestellte:r nicht mit und erhebt nicht, ob die Programme sinnvoll genutzt werden können oder nicht. Ich würde mir wünschen, dass wir über Problematiken sprechen wie bspw. der AUstausch zwischen der BUA mithilfe von bspw Citavi, Umgang mit Daten von befristet ANgestellten usw.
680	Citavi lässt sich meines Wissens nicht auf dem Mac nutzen.
698	Citavi ist das beste Programm auf dem Markt, die Einstellung der Campus Lizenz würde für mich und meine Forschung schlimme Folgen haben.
702	Die Nutzung von Citavi ist für die Arbeit elementar wichtig. Ein Wegfall der Lizenz sollte unter jedem Umstand verhindert werden.
713	Ich würde mir weiterhin Citavi wünschen, weil dies sehr übersichtlich und umfangreich ist.
716	Ich finde Citavi besser, da ich das Gefühl habe das EndNote vor allem auf Apple Geräte ausgelegt ist und ich keine Apple Geräte nutze
724	Zotero ist grundsätzlich kostenlos nutzbar, allerdings erreicht eine umfangreiche Bibliografie mit angehängten PDFs schnell die Grenze des frei verfügbaren Speicherplatzes. Ich fände es gut in Erwägung zu ziehen ob die HU entweder eine Art Zotero Campuslizenz erwirbt, oder aber das abspeichern der PDFs auf HU Infrastruktur ermöglicht. Zotero nutzt dafür wohl S3 Buckets und WebDAV. Die Dokumentation dafür ist aber wohl nicht sonderlich ausführlich. https://github.com/zotero/dataserver
727	Regelmäßigere Angebote zum Thema Citavi für Einsteiger aber auch für Fortgeschrittene
738	EndNote Lizenz bitte behalten
747	Bitte endnote nicht abschaffen
753	EndNote/Citavi/Zotero sind zwar alle amerikanisch, aber Zotero ist immerhin open source und non-profit. Ich habe irgendwann den Umstieg von Citavi zu Zotero gemacht und bin viel zufriedener mit Zotero. Hier findet sich eine schmerzfreie Möglichkeit sich weniger von Lizenzgebühren ausnehmen zu lassen und sich unabhängiger von US big-tech zu machen.

754	Wie gesagt, ich kenne mich mit den geläufigen Literaturverwaltungsprogrammen aus, auch wenn ich keines davon aktiv nutze. Ich bin Doktorand und eingeschrieben als Promotionsstudent. Ein Knackpunkt ist immer die Frage, was mit meiner Abhängigkeit von einem bestimmten Programm passiert, das ich über die Uni lizenziert habe, wenn ich einmal nicht mehr an dieser (oder an einer anderen) Uni eingeschrieben oder angestellt bin, aber dennoch weiter wissenschaftlich arbeiten und publizieren möchte. Deswegen möchte ich mich auf kein Programm festlegen.
755	Ich arbeite sehr gern mit Zotero und brauche die anderen Programme nicht. ABER: Die UB könnte Arbeit in Zotero erleichtern, wenn sie neuen Usern Hilfe beim Bauen von eigenen Zitierstilen bietet oder Browser-Plugins zur Übernahme von bibliographischen Daten aus dem Netz anbietet (gibt es m.W. für Firefox, aber nicht für Opera...?)
778	Ich benutze seit langem Citavi Web & bin seit langem damit unzufrieden, aber auch unzufrieden mit dem Funktionsumfang der anderen beiden Programme. V.a. das Exzerpieren ist für mich bei Citavi wichtig. Allerdings finde ich die reine Literaturverwaltung in der Cloud unübersichtlich, weshalb ich überlege umzusteigen/ein zweites Programm zusätzlich zu nutzen.
786	Es wäre sehr wünschenswert, wenn hier nicht die Nutzer unterschiedlicher Programme gegeneinander ausgespielt werden würden. Die Lizenzen für eines der Programme zu beenden, bedeutet unweigerlich, die Arbeit für viele, viele Studierende und Wissenschaftler drastisch zu erschweren - über Qualitätsverluste sollte man sich im Anschluss nicht beklagen. Einsparung geht nicht ohne solche Verlust, dass man sich keinerlei Illusion hingebe.
789	Ich find Endnote nicht gut. Es ist langsam schlecht kompatibel und teuer. Ich nutze es nur weil es von allen genutzt wird und es das einzige Programm ist mit dem man alte Endnote-Bibliotheken öffnen kann. Zudem ist eine Zusammenarbeit mit anderen eine Katastrophe mit Endnote. Eigentlich ist es die perfekte Möglichkeit Endnote loszuwerden.
807	mittelfristige Forschungsvorhaben wie die von Doktoranden und Habilitanden mit befristeten Arbeitsverhältnissen benötigen zuverlässige Forschungsinfrastruktur. Die Literatur- und Wissensverwaltungen sind ein wesentlich Bestandteil dessen, der die wissenschaftliche Integrität stützt und absolut unverzichtbar ist. Citavi bietet als einzige Anwendung eine Oberfläche, die das Verknüpfen von über- und untergeordneten Titeln und zugleich inhaltliche und annotierte Querverweise erlaubt. Die Architektur der Datenbank ist selbst aus der Anwendung heraus als strikt systematisch und entitätenecht erkennbar. Auch wesentliche Entitäten können geändert und gewechselt werden, ohne die Architektur zu gefährden. Das Einspeisen selbst verfasster Makros ist möglich. Die Möglichkeiten der PDF-Verarbeitung sind gut ausgeprägt, ein stationäres Arbeiten auch ohne Internetzugriff ist möglich. Die Oberfläche ist benutzerfreundlich, die automatische wie die benutzerdefinierte Applikation von verschiedenen Zitationsstilen ist zuverlässig. Daher lautet mein Wunsch: behalten Sie das Bereitstellen von Citavi-Lizenzen als herausragend gute Lösung für die Geisteswissenschaften bei. Vielen Dank
808	Endnote zur Desktop-Nutzung sollte als Basisoption erhalten bleiben
809	Literaturverwaltung gehört zu den Grundhandwerksmitteln von Akademiker:innen. Eine Einschränkung ihrer Nutzbarkeit würde sich desaströs auf unsere akademische Arbeit auswirken. Wenn wir als Promovierende selbst die Lizenzen zu bezahlen hätten, würde eine bereits sehr prekäre Statusgruppe weiter in die Prekarität getrieben. Ich hoffe die HU tut alles dafür, dass wir weiterhin unserer wissenschaftlichen Arbeit nachgehen und einen Beitrag zum Wissenschaftsstandort Deutschland leisten können.
810	Endnote ist seit Jahrzehnten Standard in der Community und essentiell für Reviewprojekte die wir zusammen mit anderen Wissensvhaftlerm betreiben. Ohne EN ist die Arbeitsfähigkeit nicht mehr gegeben.
814	Bitte nicht Citavi streichen :-(((
823	Ich finde Zotero super, weil das auch funktioniert, wenn mensch nicht mehr an der Uni arbeitet und mehr als 100 Literaturbelege eingepflegt hat, was durchaus vorkommt. Außerdem läuft es auf Mac und Windows. In der Stabi gibt es auch eine Nutzer:inneneberatung, die vor ca. einem Jahr viel zum Umzug von Citavi zu Zotero beraten hat. Es soll problemlos gehen. Es ist an der Stelle mal eine sinnvolle Sparinitiative.
834	bitte citavi behalten
841	Sollte Citavi in Zukunft nicht mehr unterstützt werden, benötige ich auf jeden Fall die Möglichkeit, die dort von mir seit Jahren abgelegten Daten und PDFs in ein anderes Literaturverwaltungsprogramm einfach exportieren zu können.
846	Ich würde gerne einen Kurs zu ZOTERO machen
850	Ich habe vor Jahren den Umstieg von Citavi auf Zotero gemacht, v.a. die fehlende Möglichkeit mit Tags in Zitaten gut arbeiten zu können hatte mich damals gestört. Wenn also die entsprechende Lizenz wegfallen sollte, sollten die Bibliothek definitiv Kurse anbieten, wie man das auch in Zotero (+ z.B. Obsidian) realisieren kann. Nach genug Eingewöhnung hat

	das auch Vorteile, weshalb ich nie wieder zurückgegangen bin
859	Wir nutzen im Rahmen unserer Tätigkeit am Lehrstuhl seit Jahren fortlaufend Citavi zur Organisierung von Literaturdatenbanken. Eine Citavi-Lizenz ist daher unabdingbar.
863	Die HU sollte quelloffene und freie Software unterstützen. Endnote gehört einem der großen wissenschaftlichen Verlagskonglomerate, die aktiv das Lese- und Rechercheverhalten ihrer Nutzer_innen tracken und darüber u.a. die Ergebnisse von Suche auf ihren Platformen und die Preisgestaltung für Zeitschriften(pakete) steuern. Das ist im Zuge der Fürsorgepflicht gegenüber ihren Mitarbeiter_innen und unseren Studierenden unverantwortlich und nicht mit guter wissenschaftlicher Praxis vereinbar.
871	nein
877	Es ist sehr wichtig dass wir Endnote weiterhin nutzen können. Besonders im Rahmen von Kooperationen mit anderen Arbeitsgruppen in der Welt ist es dringend notwendig dass wir Endnote-Lizenz benötigen.
879	Please keep Citavi, it’s so important for academical work.
880	Bitte weg von kommerziellen Programmen, Wenn für 95% der Personen Open Source Programme ausreichen. Gleiches gilt für Office etc.
884	Ich wünschte, wir könnten beide Literaturverwaltungsprogramme halten, und das Land Berlin sich dem selbsterzwungenen Sparzwang entledigt
888	Ich habe erst durch diese Umfrage davon erfahren, dass es scheinbar Schulungen, Sprechstunden und einen Moodle-Kurs gibt. Offensichtlich müsste das besser beworben werden.
889	Noch nie von den Angeboten gehört
890	Fände es gut, wenn die HU als öffentliche Einrichtung Open-Source-Software publik macht, auch unter dem Stichwort "Souveränität" bzgl. der Reduktion der Abhängigkeit von amerikanischen Softwareanbietern
897	Es ist aus finanzieller(Spar)-Sicht möglich, dass die Uni sich nicht mehr mehrere Programme leisten möchte, aber geht mit enormem Arbeitsaufwand für diejenigen einher, die ihre Version nicht mehr nutzen können. Unsere Danebanken sind z.T. über Jahrzehnte gewachsen, Verarbeitung von Texten und Materialien, in denen z.B. bereits Literaturverweise eingepflegt sind, und die wachsen, erweitert und wiederverwendet werden, ist nicht mehr möglich! Bitte kämpfen Sie für uns GEGEN die Abschaffung.- Vielen Dank!
903	toller Support der UB!
920	Bei der Menge an Daten wäre es wichtig, entweder die Lizenz zu erhalten oder einen Umzug auf ein anderes Programm ohne Datenverlust sicherzustellen.
923	Bitte prüfen, ob es die Möglichkeit gibt, an anderer Stelle Einsparungen vorzunehmen und nicht bei den zwei (!) Lizenzen für Literaturverwaltungsprogramme. Würde die Lizenz für Citavi eingestellt, würde mich das vor große Probleme stellen. Ich bin mir sicher, dass es Nutzer*innen von EndNote genauso geht.
925	
926	Zotero Speichererweiterung zugänglich machen statt Citavi oder Endnote
928	Als Lehrkraft würde mich die Antwort auf die Frage „Mit welchem Textverarbeitungsprogramm arbeiten Sies“ interessieren, insbesondere von Studierenden (und vor allem aus der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät). Werden die Gesamtergebnisse dieser Umfrage in irgendeiner Form veröffentlicht?
931	ich habe den Eindruck, dass man mit Zotero sehr gut arbeiten kann. Ich bin nicht sicher, ob es einer kommerziellen Version bedarf.
932	Für Mac User ist Citavi keine Alternative.
934	Da Citavi nicht für MacOS nutzbar ist, wäre es eine enorme Einschränkung, wenn EndNote ab nächstem Jahr nicht mehr nutzbar wäre. Der Aufwand, auf ein anderes Literaturverwaltungsprogramm wie Zotero umzusteigen, wäre sehr groß.
938	Bitte behaltet die Citavi Lizenz! Es hilft so wahnsinnig gut beim Erstellen von Abschlussarbeiten.
946	Bitte behalten Sie Citavi bei, da dies den größten Funktionsumfang umfasst und ein sehr ausgefeiltes und stabil laufendes Programm ist. Darüber hinaus ist Citavi von Anfang an deutschsprachig. Zudem ist Citavi eine europäische Software, die im Gegensatz zu EndNote, unabhängig von den USA und den dortigen Interessen funktioniert. Citavi kann also direkt die Abhängigkeit von US-Software reduzieren und somit strategische Resilienz und technologische Unabhängigkeit aufbauen.
947	Bitte behalten Sie unbedingt Citavi, da dieses die umfangreichsten Funktionen zur Literaturverwaltung bietet und ich das für meine Masterarbeit brauche
957	Die HU sollte Open Source alternativen fördern, anstatt teure Lizenzen zu kaufen.
964	HU Lizenz für mehr Cloudspeicher in Zotero wäre sehr nützlich für Kollaboration. Am elegantesten wäre ein von der HU gehostetes Zotero. https://github.com/foxsen/zotero-selfhost
965	Ich benutze Citavi und finde es eigentlich super interessant, vor allem bei der automatischen

	Literaturrecherche und Literaturverzeichnis. Ich wünsche mir, dass die Humboldt-Universität zu Berlin die Licenz für Studierenden weiterfördert.
967	Ich habe erst Citavi benutzt und bin dann zu Zotero gewechselt, was ich besser finde. Vielleicht auch weil ich Citavi in der Webversion benutzt habe und Zotero für die Funktionen die ich brauche reicht, aber für mich reicht Zotero absolut.
969	Eine Zotero-Lizenz über die Universität wäre für mich sehr praktisch. Derzeit zahle ich privat für mehr Speicherplatz.
994	Jetzt das ich weiss, das es Trainingsangebote zur Endnote Nützung gibt, werde ich die folgen, den ich weiss, dass ich noch nicht die Haelfte der Moeglichkeiten in Endnote benütze.
1010	UB war nicht notwendig da bei mehreren Modulen/Veranstaltungen am IBI HU diese oft besprochen oder zumindest erwähnt werden. Viele Freunde aus anderen Studiengängen kennen diese aber nicht weshalb ich immer viel über diese erzähle sobald ich höre jemand schreibt eine HA oder BA.
1021	Citavi ist nicht kompatibel mit macOS.
1027	Bitte auf keinen Fall die Lizenz aufgeben. Endnote hat mir so viel geholfen in all den Jahren!
1035	Schulungen zu KI Einsatz bei Literaturrecherche
1047	Ich finde es problematisch, wenn die HU sich dafür entscheidet, ein kommerzielles Produkt zu lizensieren, Mac-Nutzer:innen nicht verwenden können. Nicht weil diese privilegiert werden sollten, sondern weil es einfach eine relevante Gruppe von Nutzer:innen ist.
1048	EndNote hat einige Funktionen, die freie Software nicht hat. Gerade dann, wenn es um das Einfügen von Referenzen in den laufenden Text geht.
1057	Sich an eine neue Literatursoftware zu gewöhnen und alle notizen/ Beziehungen zwischen Einträgen etc. zu übertragen wäre unglaublich umständlich und funktioniert mit manchen Datentypen nur begrenzt (habe ich bereits von Zotero auf Citavi mit mittelmäßigem Efolg) in der Vergangenheit umsetzen müssen. Danke für die Umfrage - hoffentlich können diese Unannehmlichkeiten für Viele damit eingeschränkt werden.
1058	Ich habe eine umfangreiche Literaturdatenbank in Citavi aufgebaut. Ich hoffe sehr, dass die Lizenz für Citavi beibehalten wird. Ansonsten muss sichergestellt und unterstützt werden, dass die Datenbank sicher und einwandfrei zu einem neuen Dienstleister übertragen werden kann.
1060	Nein
1066	Meine Nachwuchsgruppe von acht Leuten nutzt nun seit drei Jahren intensiv Citavi und hat hier einen Literaturschatz von über 1000 Texten und tausenden Exzerpten angehäuft. Eine Nicht-Lizensierung wäre für meine NWG absolut katastrophal und würde unsere Arbeit um Monate nach hinten werfen. Ich würde soweit gehen, zu schauen, ob ich die NWG an einer anderen Uni ansiedle, wo eine Citavi-Lizensierung weiterhin gegeben wäre.
1068	Trotz dem versuch eines Umstiegs zu Zotero is das Arbeiten mit Citavi bei mir täglich Praxis. Das Wegfallen der Lizenz wäre ein gravierender Einschnitt in meinen Arbeitsalltag.
1071	Ohne Citavi könnte ich nciht mehr so weiterarbeiten wie bis jetzt. Es wäre eine absolute katastrophe wenn diese Lizenz für Mitarbeitende gekürzt werden sollte
1083	Citavi ist äußerst wichtig für meine Arbeit.
1085	Ich möchte, dass Citavi weiter genutzt werden kann, da es mit Zotero nicht vergleichbar ist.
1089	Mir ist es egal, ob es einen Wechsel auf ein Literaturprogramm gibt. Wichtig wäre mir eine gute Begleitung und ggf. die Möglichkeit der Datenüberführung von einem Programm ins andere. Toll wäre es, wenn online Schulungen angeboten werden würden, bei denen man von Arbeitsplatz aus teilnehmen kann. Viel Erfolg bei der Entscheidungsfindung!
1096	Please do not discontitue EndNote availability!
1102	Bitte unbedingt Endnote weiterführen. Meine Doktoranden wehren sich gegen Citavi weil das Programm nur genutzt werden kann solange man an der HU ist, Endnote läuft nicht ab.
1117	Weiter eine große Vielfalt an Literaturprogrammen anbieten
1119	Schulungen könnten prominenter beworben werden.
1125	Bitte EndNote behalten, da Citavi nicht für Apple-Geräte kompatibel ist. Das war mein Hauptgrund, warum ich angefangen habe, mit EndNote zu arbeiten.
1129	Ich hoffe, dass die Lizenz für EndNote bleibt.
1139	Eine stärkere Einbindung und Bewerbung von Open-Source-Software wie Zotero gegenüber proprietären, kommerziellen Anbietern.
1153	Ohne Endnote müsste ich die Literatursammlung der letzten 15 Jahre neu aufbauen, und könnte nicht mehr mit Kolleg:innen weltweit gemeinsam Publikationen verfassen. Ältere Dokumente, die auf Endnote basieren wären unbrauchbar.
1178	JabRef ist als OpenSource-Variante mittlerweile ebenso funktionsstark wie die kommerzielle Konkurrenz.
1180	mehr Informationen zu den Kursen zur Nutzung, vielleicht Erinnerungen an die Termine per Mail oder im Einführungsmodul einen Workshop zur konkreten Nutzung
1185	Ich hoffe sehr, dass Citavi weiter verfügbar bleibt. Es ist für mich ein unverzichtbares Tool

	geworden und ich sehe mich gezwungen, es zur Not künftig privat zu finanzieren.
1210	Besser übersichtliches Programm
1212	Please keep Citavi!!!
1221	Sehr geehrte Damen und Herren, so sehr ich die Sparvorgaben auch verstehe, ist ein Umstieg auf nur noch eines der beiden Programme (Endnote oder Citavi) meiner Meinung nicht sinnvoll. Meiner Erfahrung nach wird citavi vor allem in Sozial-, Sprach- und anderen Wissenschaften verwendet und Endnote eher im Naturwissenschaftlichen Kontext. Ihre Entscheidung für eines der beiden Programme wird daher entweder die eine oder andere Hälfte der Studierenden und WissenschaflterInnen stark treffen, einschränken bzw. deren gesamte bisherige Literatursammlung zerstören. Bitte seien Sie sich dessen bewusst. Ein Transfer von einem in das andere System ist meiner Meinung nach nicht möglich aufgrund verschiedenster Hemmnisse.
1226	In meinen Augen ist der Erhalt von Citavi eine sehr sinnvolle Investitition sowohl für das studentische Arbeiten als auch für das kooperativ Arbeiten von Forschenden über die HU-Grenze hinaus
1236	Citavi verfügt über keine Mac-Version, was für mich ein Ausschlusskriterium ist.
1238	Bitte führen Sie die Lizenzierung für Citavi weiter. Ich habe die anderen Programme auch schon ausprobiert, aber Citavi gefällt mir mit Abstand am besten. Eine Einstellung der Campuslizenz wäre ein herber Verlust für die Angehörigen der HU.
1253	Bitte behalten Sie die Citavi-Lizenz
1258	Unabhängig davon, welche Lizenz weiterhin angeschafft wird, sollte dabei darauf geachtet werden, dass sie sowohl für Mac als auch Windows verfügbar ist! Das ist bei Citavi nicht der Fall.
1261	Ein Umstig von EndNote zu anderen Literaturverwaltungsprogrammen ist schwierig, gerade dann, wenn man bereits seit längerer Zeit an einer größeren Arbeit (Promotion, Habilitation) arbeitet. Die Codes werden mit anderen Literaturprogrammen anders weggeschrieben und somit bei einem Wechsel unbrauchbar.
1283	Keine Kürzungen!

Zusammenfassung für G02Q14

Haben Sie weitere Anmerkungen oder Wünsche?